



Wann was reinigen?

Zeitachse Lüftungsreinigung

► Empfehlung von RohrMax: Wann soll man was bei einer Lüftung reinigen.

Erst-Reinigung / Neubau-Reinigung

Bei einer neuen Lüftungsanlage ist eine erste Reinigung **vor der Inbetriebnahme** empfehlenswert. Und zwar die Reinigung der Lüftungsrohre (Zu- und Abluft) ohne Geräte. Grund: Während der Bauphase, da die Lüftungsrohre noch nicht verschlossen sind, ist es ungunterweise möglich, dass Baustaub und Baumaterialien etc. in die Rohre gelangen. (Auch nach Renovationen ist eine Reinigung sinnvoll.)

Geräte-Wartung

Alle **zwei bis drei Jahre** ist eine Reinigung der Geräte gemäss SWKI*) zu empfehlen. Das heisst: Ventilatoren, Wärmetauscher etc. bis zu den Verteilern (ohne Zu- und Abluftrohre). Empfehlung: Die Zu- und Abluftrohre sollten auf Verschmutzungen kontrolliert werden. Bei einer Verschmutzung müssten die Zu- und Abluftrohre ebenfalls gereinigt werden. RohrMax bietet Wartungsverträge an.

*) SWKI = Schweizerischer Verein von Gebäudetechnik-Ingenieuren

Kostenlose Lüftungskontrolle

Eine kostenlose Lüftungskontrolle lohnt sich nach fünf Jahren Betriebszeit. Die Kontrolle können Sie jederzeit anfordern. Es entstehen Ihnen keine Verpflichtungen.

Noch keine Reinigung erfolgt

Ist nach **mehrjähriger Betriebszeit** noch keine Reinigung erfolgt – weder eine Erst-Reinigung noch eine Geräte-Wartung – empfiehlt RohrMax eine Gesamtreinigung. Alle Geräte (Ventilatoren, Wärmetauscher etc.) sowie alle Zu- und Abluftrohre inklusive Öffnungen resp. Abdeckgitter. Gleichzeitig lässt sich planen, in welchem Intervall künftige Reinigungen oder kostenlose Lüftungskontrollen stattfinden sollten.

Gesamtreinigung

Gemäss Empfehlungen des SWKI*) sollte die Gesamtreinigung einer Lüftungsanlage **allerspätestens nach 10-jähriger Betriebszeit** erfolgen. Alle Geräte (Ventilatoren, Wärmetauscher etc.) sowie alle Zu- und Abluftrohre – inklusive Öffnungen resp. Abdeckgitter.

